

7. Juli 2010

Neue Ausstellungen und eine Land-Art-Installation

Von „Glück in der Kunst“ bis „Airfield-Transboundary“

In der Galerie des Kunstvereins Baden wird am Freitag, 9. Juli, um 19 Uhr mit einer audiovisuellen Performance die Ausstellung „Glück in der Kunst“ mit Arbeiten von Michael Bottig, Petra Buchegger, Martina Funder, Regina Hadraba, Cornelia König, Doris Libiseller, Ulla Reithmayr, Edith Richter, Kurt Spitaler, Helmut Stadlmann und Monika Triska-Schaudy eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 29. August; Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail c.koenig@a4-team.com und <http://www.kunstvereinbaden.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 9. Juli, wird um 17 Uhr in der Heiligengeistkirche von Weitra die NöART-Ausstellung „Wotruba Schule. Skulptur als Markenzeichen“ eröffnet. Zu sehen sind die Arbeiten von Herbert Albrecht, Wander Bertoni, Oskar Bottoli, Alfred Czerny, Otto Eder, Oskar Höfinger, Alfred Hrdlicka, Rudolf Kedl, Josef Pillhofer, Erwin Reiter, Rudolf Schwaiger und Andreas Urteil bis 1. August. Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Weitra unter 02856/5006-21, Elisabeth Weber, und e-mail elisabeth.weber@weitra.gv.at bzw. bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und <http://www.noeart.at/>.

Im WEINSTADTmuseum in der Kremser Dominikanerkirche wird ab Freitag, 9. Juli, Ölmalerei von Barbara Knoglinger-Janoth unter dem Titel „Starke Strömung“ gezeigt. Die in Krems aufgewachsene und heute am Bodensee lebende Künstlerin beschäftigt sich dabei mit dem Element Wasser, das sie in geometrische Formen und Strukturgebilde auflöst. Ausstellungsdauer: bis 29. August; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 10 bis 18 Uhr, Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim WEINSTADTmuseum Krems unter 02732/801-572, e-mail museum@krems.gv.at und <http://www.weinstadtmuseum.at/>.

Schließlich wird Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka am Samstag, 10. Juli, um 14 Uhr am Flugplatz Dobersberg die Land-Art-Installation „Airfield-Transboundary“ eröffnen. Für diese Aktion im Rahmen des Viertelfestivals NÖ - Waldviertel 2010 hat Hannes Mlenek fünf Arbeiten auf Leinwand und Vinylnetzen in einer Größe von bis zu 400 Quadratmetern geschaffen und im nördlichen Waldviertel und im Süden der Tschechischen Republik platziert. Zu besichtigen sind die Arbeiten, in deren Mittelpunkt die Auseinandersetzung mit einer anderen Art von Sehweise steht, am besten aus der Vogelperspektive. Bis 25. Juli starten dazu an den drei Wochenenden am Flugplatz Dobersberg Rundflüge mit kleinmotorigen Flugzeugen. Anmeldungen für die

NK Presseinformation

Rundflüge unter 02843/2440, e-mail flugplatz@loab.at und <http://www.loab.at/>; nähere Informationen unter 01/524 96 46-22, Christina Werner, e-mail werner@kunstnet.at, www.kunstpresse.at/airfield-transboundary/index.html.